

Protokoll der Vereinsversammlung und a.o HV vom 19. Februar 2025

Sitzungsort: Pfarrei St. Marien Bern, Saal 1 EG, Wylersstrasse 24-26, 3014 Bern

Beginn:	19.45 Uhr
Leitung:	Verena Näf (Präsidentin)
Protokoll:	Res Hofmann
Empfänger*innen:	Vorstand, Delegierte, ständige Gäste
Gast:	Olivia Matti

Anwesende:

Vorstand: Verena Näf, Präsidentin (GFL), Dieter Aeberhard (BVP), Urs Jost, Vizepräsident (EVP), Sandra Ryser (GLP), Andreas Abebe (KG Bern-Nord), Beat Häfeli (SGW), Res Hofmann (SP)

Delegierte: Ulrich Kriech (ARL), Kurt Vetter (BVP), Marius Glauser (GB), Christof Steinmann (GB), Djurdjica Horvatin (Geno FV), Oliver Gross (GFL), Ursula Hürzeler-Herzog (GPB), Stéphanie Meier (KGSt.M), Pascale Rüttemann (IGW), Katharina Stärk (IGW), Thomas Ingold (LBN), Miriam Minder (QVK), Vera Stoll (Schützä Spili), Romano Manazza (VLL),

Entschuldigt: Dominik Lehmann (FDP), Martin Zulauf (VoLo), Chantal Wyssmüller (QVK),

Begrüssung

Die Präsidentin begrüsst insbesondere künftige Geschäftsleiterin, die neue stv. Delegierte und Olivia Matti, die nach der HV für die GFL stv. Delegierte wird.

0 Neue stv. Delegierte Quartierverein Kursaal, Miriam Minder

Miriam stellt sich vor und wird mit Akklamation im Kreis der Delegierten aufgenommen.

1. Teil - ausserordentliche Hauptversammlung

1.1. Wahl Geschäftsleitung

Verena, Andreas und Urs schlagen Annina Manser, Wylersfeldstrasse 54a, vor.

Annina stellt sich vor. Ausbildung: Politologin und Volkswirtschaftlerin.

Es werden ein paar Fragen beantwortet.

Für ihre Wahl werden 14 Stimmen abgegeben, ohne Gegenstimme und ohne Enthaltung.

2. Teil – Vereinsversammlung

1.2. Traktandenliste

Traktandenliste, Teil 2, wird genehmigt.

1.3. Protokoll VV vom 22. Januar 2025

Andreas Abebe bemerkt, dass es nur noch eine protestantische Kirchgemeinde gibt.

Patrick Rüttimann möchte erwähnt haben, dass er die Teilnahme des Dialoges an der Testplanung in Frage stellt.

Kurt Vetter stellt den Antrag, die Genehmigung des Protokolls zu verschieben. Der Antrag wird ohne Abstimmung gutgeheissen, da das Protokoll nur kurz vor der Versammlung verschickt wurde.

1.5. Wachsende Stadt

Vorstellung der Tätigkeit der Arbeitsgruppe des Netzwerks Soziokultur Bern-Nord

Markus Flück, Quartierarbeiter, führt durch eine Präsentation der Vereinigung Berner Gemeinwesenarbeit (VBG).

Die Bevölkerung der Stadtteils V wird in den nächsten Jahren von 26'000 auf 29'500 Personen anwachsen. Die Anzahl der Schüler*innen wird mit + 33 % noch wesentlich stärker zunehmen.

Das Netzwerk Soziokultur Bern-Nord lädt zu einem Anlass am 27. Februar 2025, von 15.30 bis 17 Uhr ein. Der Ort wird noch bekannt gegeben.

Aus der Diskussion:

Tom Ingold vermisst bei der Zusammenstellung der Schnittstellen die Gesundheit, das Gewerbe und den Verkehr.

Nach Miriam Minder braucht es in den neuen Siedlungen einen «Kern», vergleichbar mit dem «Schiff» beim Kursaal, der insbesondere als «Magnet» für Kinder wirkt.

1.6. Infos aus dem Vorstand

- Andreas Abebe soll als Co-Präsident die zurücktretende Verena Näf ersetzen. Nach einer weiteren Person für das Co-Präsidium wird noch gesucht.
Vorgesehen als neues Vorstandsmitglied: Vera Stoll.
- Die HV vom 26. März beginnt eine Stunde früher als üblich, da alle anschliessend im Restaurant Olympia zum Jahresessen eingeladen sind. Die Anmeldemöglichkeit folgt.
- Die erste Sitzung Testplanung Neuordnung Allmenden hat, mit unseren Vertreter*innen Verena Näf und Dieter Aeberhard, stattgefunden.

Von den Verhandlungen sollte bis Herbst 2025 nichts an die Öffentlichkeit getragen werden. Trotzdem hat der Vorstand beschlossen, innerhalb des Vorstands ein Vierergremium zu bilden, das Zugang zu den Infos der Testplanung hat. Diesem gehören an: Andreas Abebe (ersetzt Verena Näf), Dieter Aeberhard, Vera Stoll, die neu zum Vorstand gestossen ist, und Res Hofmann.

Kurt Vetter unterstützt diesen Beschluss, hätte aber begrüsst, wenn sich interessierte Mitglieder für eine Teilnahme noch hätten melden können. Eine Vertretung der IG Wankdorf wäre für ihn zum Beispiel auch eine Option gewesen, da sich diese in den letzten Jahren intensiv mit den Themen rund um die Allmenden beschäftigt hat. Der Vorstand möchte dieses Gremium jedoch auf vier Mitglieder beschränken.

- An der letzten VV wurde beschlossen, das Thema Testplanung Allmenden an einer nächsten VV zu traktandieren. Da im März die Hauptversammlung stattfindet, ist dieses Traktandum für die April-VV vorgesehen.
- Weitere Mitteilung aus dem Vorstand: Die Statuten des «Dialoges» werden so angepasst, dass ein Co-Präsidium ermöglicht wird.

1.7. Stellvertretung Geschäftsleitung – Kosten

Verena wird für die Mehrarbeit, die sie wegen der fehlenden Geschäftsleitung leisten musste, mit CHF 1'000 pro Monat entschädigt. Insgesamt ergibt das für die Rechnung 2024 CHF 9000.– und für die Rechnung 2025 CHF 3000.–.

1.8. Mitwirkung ZPP «Energiezentale Schermen» – Information

Die Info darüber findet am 18.03.2025, an einer VV des Qua4 statt. Die Mitglieder des «Dialoges» sind eingeladen. Wer noch teilnehmen möchte, kann sich bei Verena melden.

1.9. Infos aus den Arbeitsgruppen (AGV/AGQ/AGK), Juries, Begleitgruppen und Delegationen

- AGV Urs Jost informiert:
Mitwirkung Moonliner – die Linien M71 Bern Bhf- Guisanplatz, M72 Bern Bhf - Wyler - Ittigen - Boll und M73 Bern Bhf - Viktoriaplatz - Ostermundigen sind erfolgreich und bleiben. Geplant ist der Ausbau der Nachtverbindungen der S-Bahn (Bhf. Wankdorf). AG Verkehr wird sich positiv dazu äussern.
Temporäre Sperrung der Hodlerstrasse beim Kunstmuseum. Dazu findet am 24.2.25 eine Info statt. Chantal Wyssmüller vom QVK und Urs Jost von der AGV nehmen daran teil.
- AGQ Dieter Aeberhard empfiehlt den Besuch der Wettbewerbs-Ausstellung zum Neues Kunstmuseum
Der Gemeinderat hat uns auf unseren Brief zum Springgarten vom 4. Okt. 2024 eine Rückmeldung zugestellt. Das Antwortschreiben wurde den Delegierten zugestellt. (vgl. dazu Bund/BZ vom 17.02.2025)
SBB – Projekt Entflechtung Wankdorf Süd-Ostermundigen «Wankdorftunnel» mit Anpassung beim Bahnhof Wankdorf (vgl. dazu Bund/BZ vom 20.02.2025). Öffentliche Auflage vom 24.2. - 25.3.2025 im Bauinspektorat Bern. Damit müssen wir uns unbedingt befassen! Dieter und Urs schauen sich das an mit Schwerpunkt Bahnhof Wankdorf.
- AGK Andreas Abebe informiert: Mit dem Rücktritt von Verena, ist ein Rücktritt zu verzeichnen. Er ruft auf, dass Interessierte sich zum Mittmachen melden können.

10. Varia

Es gibt ein paar Meldungen bei der Umfrage.

Schluss: 21.05 Uhr



Verana Näf, Sitzungsleitung

Sitzungen 2025: 22.01. / 19.02. / 26.03. HV / 23.04. / 21.05. / 25.06. / Sommerpause / 20.08. / 17.09. / 22.10. / 03.12. a. o. HV / Winterpause